

Von: Kalliauer Johann [mailto:Kalliauer@akooe.at]
Gesendet: Montag, 18. März 2019 07:30
An: franz.poimer@aon.at
Betreff: Wie soll Arbeit? Die Arbeiterkammer setzt erste Punkte um!

Sehr geehrter Herr Poimer!

Wir bedanken uns herzlich für Ihre Teilnahme an unserem großen Mitgliederdialog „Wie soll Arbeit?“ im Jahr 2018. Rund 300.000 Menschen beantworteten die Fragen zu den sieben politischen Themen und sechs AK-Leistungen. Viele haben uns - wie Sie - zusätzlich Fragen, Wünsche und Anregungen gesendet, die für uns sehr wertvoll für die Planung der künftigen politischen Arbeit sind.

Folgende wichtige Punkte konnten wir bereits realisieren bzw. befinden sich derzeit in Umsetzung:

- **Das „Startpaket Wohnen“ für AK-Mitglieder zwischen 18 und 35 Jahren:** Die AK OÖ zahlt die Gebühren und Zinsen für einen Kredit bis maximal 10.000 Euro, der zur Finanzierung einer Kautions- oder eines Baukostenzuschusses für Miet- bzw. Mietkaufwohnungen sowie für die Eigenheimsanierung dient.

Mehr dazu: [AK-Startpaket Wohnen](#)

- **Arbeit-Menschen-Digital - der AK-Zukunftsfonds:** Die Digitalisierung in der Arbeitswelt beschäftigt die Arbeitnehmer/-innen in Oberösterreich ganz besonders: Viele wünschen sich Unterstützung beim digitalen Wandel. Die Arbeiterkammer Oberösterreich reagiert auf diese Entwicklungen mit dem neuen AK-Zukunftsfonds. Dieser fördert Projekte, die die Arbeitsbedingungen der Menschen in der digitalen Welt verbessern. In den kommenden fünf Jahren wird die AK Oberösterreich dafür 30 Millionen Euro in die Hand nehmen.

Mehr dazu: [Arbeit-Menschen-Digital](#)

- Die AK OÖ wird die **Beratung und die Unterstützung** bei allen Fragen rund ums **Pflegegeld und die 24-Stunden Pflege** ausweiten. Mehr dazu: [Pflegegeld](#) bzw. [Wegweiser 24-Stunden Pflege](#)

Auf Basis der vielen Rückmeldungen und Anregungen hat die Arbeiterkammer ein Zukunftsprogramm entwickelt, dessen einzelne Punkte Schritt für Schritt umgesetzt werden. Mehr dazu: [AK-Zukunftsprogramm](#)

Nochmals Danke für Ihre wertvollen Rückmeldungen zu „Wie soll Arbeit?“. Bitte machen Sie zwischen 19. März und 1. April bei der Arbeiterkammerwahl 2019 von Ihrem Stimmrecht Gebrauch. Es geht um sehr viel!

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Johann Kalliauer

AK-Präsident